

GASTRO BERN
Herr Konrad Gerster
Standstrasse 8
3000 Bern

Rothrist, 13. April 2021

Temporäre Erhöhung Mindesthaltbarkeit POM/PEM (OFFENAUSCHANK)

Sehr geehrter Herr Gerster

Wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 31. März 2021. Die aktuelle Situation rund um Covid-19 stellt uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Gerade auch die Gastronomie ist von den beschlossenen Massnahmen vom Bundesrat stark betroffen. Geschlossene Betriebe führen zu geringen Abverkäufen und entsprechend zu kritischen Haltbarkeitsdaten bei den Produkten.

Um die Gastronomie beim Thema Offenausschank zu unterstützen, empfehlen wir Ihnen, nicht angestochene POM/PEM-Tanks temporär zwei Monate über das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) hinaus einzusetzen. Die einwandfreie Qualität der angebotenen Produkte hat für uns nach wie vor oberste Priorität. Erfahrungen haben gezeigt, dass diese temporäre Verlängerung problemlos möglich ist. Bitte beachten sie folgende Punkte:

- Die Produkte sind auch nach Überschreiten des MHD unbedenklich für die Gesundheit.
- Je nach Lagerung kann sich der Geruch und/oder der Geschmack geringfügig verändern.
- Tanks mit überschrittenem MHD müssen nach dem Anstechen degustiert werden. Fällt ein abweichender Geruch/Geschmack auf, muss das Produkt entsorgt werden.
- Die Verlängerung des MHD um 2 Monate gilt für alle POM/PEM mit MHD bis maximal 31.08.21.

Bei den Produkte-Kategorien Glas und PET verzichten wir auf Grund von möglichen Qualitätseinbussen auf eine Verlängerung des Mindesthaltbarkeitsdatums.



Michel

Passaia



Für Ihre Unterstützung zu Gunsten unserer Produkte danken wir Ihnen und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit. Bei Fragen steht Ihnen Bruno Kühne als Ihr Ansprechpartner gerne zur Verfügung (bruno.kuehne@rivella.ch).

Erfrischende Grüsse aus Rothrist

Rivella AG



Bruno Kühne
Verkaufsleiter Gastronomie



Andreas Balmer
Leiter Qualitäts- und
Prozessmanageme



Michel

Passaia

